

Russisch lernen

Kyrillische Schrift

Eine Projektarbeit von:

Lea Köfler

S3b

Grabenacherweg 15

5603 Staufen



Betreuungspersonen:

Roger Janser, Roland Riegler

Juni. 2020

Inhalt

1. Vorwort	1
2. Einleitung	2
3. Fachwissen	3
3.1. Kyrillische Schrift.....	3
3.2. Schrift vergleich.....	4
3.3. Bewertung Sprachlern-Apps.....	5
4. Arbeitsprozesse	6
4.1. Vorgehen	6
4.2. Arbeitsprozess.....	7
4.3. Produkt.....	9
4.4. Ausblick auf Vernissage	10
5. Reflexion und Fazit	11
6. Quellenverzeichnis	13
Anhang	13

1. Vorwort

Zuerst plante ich ein Projekt zusammen mit meiner Kollegin Anastasia. Wir wollten uns über die E-Zusatzstoffe in Lebensmitteln informieren. Aufgrund der aktuellen Situation mit der Coronapandemie war dies jedoch nicht möglich, da wir dazu eine Fachperson benötigten. Dies war wegen des Versammlungsverbots leider nicht möglich. Daher haben wir uns dazu entschlossen, dass jeder ein eigenes Projekt beginnt. Infolge dessen hat sich Anastasia dafür entschieden, eine Website über Care und Beauty zu gestalten, während ich eine neue Sprache lernen wollte, nämlich Russisch. Nachdem Anastasia und ich nicht mehr zusammen gearbeitet haben, änderten sich die Vorgaben und ein paar Dokumente wurden gekürzt. Den Lehrpersonen war jedoch noch immer wichtig, dass wir das Projektjournal ausführlich schrieben.

Wir hatten immer am Dienstagnachmittag zwei Lektionen und am Mittwoch «intensiv» 5,5 Stunden zur Verfügung. Während dieser Zeit haben wir in der Schule gearbeitet. Man durfte sich auch auswärts während der Schule mit dem Projekt beschäftigen, sofern man das Einverständnis der Eltern und Lehrern bekam und das weitere Vorgehen genau erläutern konnte. Eigentlich waren auch noch Intensivwochen geplant, welche jedoch aufgrund des Fernunterrichts nicht möglich waren.

2. Einleitung

Start

Nachdem ich nicht mehr an meinem ursprünglichen Projekt arbeiten konnte, musste ich eine neue Idee finden. Ich konnte mir vorstellen, Farbe aus Naturprodukten herzustellen und mit diesen zu malen oder eine neue Sprache zu lernen. Mein erster Gedanke habe ich schnell verworfen, da mich dies nicht genug überzeugt hat. Ich habe mich dazu entschieden, eine neue Sprache zu lernen, wusste jedoch noch nicht welche. Diese Idee hat mich überzeugt, da ich immer davon profitieren werde eine weitere Sprache sprechen zu können. Zur Auswahl stand Latein, Spanisch oder Russisch. Ich hatte bei allen Sprachen schon geringe Vorkenntnisse. Schlussendlich entschied ich mich für Russisch, da ich so nicht nur eine neue Sprache erlernen konnte, sondern mit Kyrillisch auch noch eine andere Schrift.

Ziele

Ich habe mich mit der folgenden Leitfrage beschäftigt: Kann ich in einer kurzen Zeit einen kleinen Wortschatz der russischen Sprache aufbauen und die kyrillische Schrift erlernen?

Genauer habe ich mir folgende Projektziele gesetzt:

1. Ich lerne die kyrillische Schrift und einen kleinen Wortschatz Russisch.
2. Ich gestalte ein Theorieheft, in welchem ich Theorie und Erkenntnisse festhalte.
3. Ich informiere mich über die Herkunft der kyrillischen Schrift

Ende

Ich habe alle meine Smartziele erreicht und hätte nicht gedacht, dass ich am Schluss so viele Wörter in Russisch aussprechen kann. Auch wenn ich mir für den zweiten Anlauf des Projektantrags deutlich weniger Zeit nahm, haben meine Ziele mein Projekt gut auf den Punkt gebracht. Darüber freue ich mich, denn dies zeigt mir, dass ich die richtigen Vorsätze gemacht und diese gut nach Plan umgesetzt habe. Leider konnte ich in meinem Theorieheft nicht so viele Einträge vornehmen wie erhofft, jedoch sind diese, welche ich geschrieben habe schön und übersichtlich gestaltet.

3. Fachwissen

3.1. Kyrillische Schrift

Wer genau die kyrillische Schrift erfunden hat weiss man nicht genau. Jedoch steht fest, dass die zwei Brüder Kyrill und Method eine Vorform vom Kyrillischen erfunden haben. Sie haben sich von der gagolithischen Schrift inspirieren lassen und so die Schrift abgeleitet. Dies passierte ungefähr im 9. oder 10. Jahrhundert. Die meisten Buchstaben waren aus dem Griechischen. Auch heute sind noch viele Buchstaben mit dem



Peter der Grosse

Griechisch verwandt oder davon *Kyrill und Method* abgeleitet. Einige Zeit später (ca. 1700, aufgrund der Reform) wurde die Schrift dann von Peter dem Grossen vereinfacht und optimiert. Danach wurde das Kyrillisch an die lateinische Schrift angepasst. Die Russisch Schrift ist ein Mix aus der gagolithischen Schrift, der Lateinischen und abgeleitet vom Griechischen. Das Kyrillisch ist jedoch nicht nur in Russland verbreitet, sondern auch in Ländern wie Serbien, Bulgarien oder der Ukraine. Diese Länder besitzen jedoch meist eine abgeänderte Art der kyrillischen Schrift. Zusätzlich ist in vielen Ländern die kyrillische und die lateinische Schrift verbreitet.



Verbreitung der kyrillischen Schrift

3.2. Schriftvergleich

Großbuchstaben	Kleinbuchstaben	Name		DRUCK-SCHRIFT	SCHREIB-SCHRIFT	AUSSPRACHE	DEUTSCHE TRANSKRIPTION
A	α	Alpha	Durch Umwege vom griechischen zum kyrillischen Alphabet →	А а	Α α	[a]	a
B	β	Beta		Б б	Β β	[bɤ]	b
Г	γ	Gamma		В в	Β β	[wɤ]	w
Δ	δ	Delta		Г г	Γ γ	[gɤ]	g
Ε	ε, ε	Epsilon		Д д	Δ δ	[dɤ]	d
Ζ	ζ	Zeta		Е е	Ε ε	[je]	e, je im Anlaut, nach Vokal und x, jo, o nach Zischlauten
Η	η	Eta		Ё ё	Ε ε	[jo]	sch
Θ	θ, θ	Theta		Ж ж	Ζ ζ	[ʒɤ]	s
Ι	ι	Iota		З з	Ζ ζ	[zɤ]	i
Κ	κ, κ	Kappa		И и	Ι ι	[i'kratkɔje]	j
Λ	λ	Lambda		Й й	Κ κ	[ka]	k
Μ	μ	My		К к	Λ λ	[xɫ']	l
Ν	ν	Ny		Л л	Μ μ	[xm]	m
Ξ	ξ	Xi		М м	Ν η	[xn]	n
Ο	ο	Omikron		Н н	Ο ο	[o]	o
Π	π, π	Pi		О о	Π π	[pɤ]	p
Ρ	ρ, ρ	Rho		Π π	Ρ ρ	[pɤ]	r
Σ	σ, σ	Sigma		Р р	Σ σ	[sɤ]	s
Τ	τ	Tau		С с	Τ τ	[tɤ]	t
Υ	υ	Ypsilon		Т т	Υ υ	[u]	u
Φ	φ, φ	Phi		У у	Φ φ	[uf]	f
Χ	χ	Chi		Ф ф	Χ χ	[cha]	ch
Ψ	ψ	Psi		Ц ц	Ψ ψ	[tsɤ]	z
Ω	ω	Omega		Ч ч	Ω ω	[tʃɤ]	tsch
			Ш ш	Ш ш	[ʃa]	sch	
			Щ щ	Щ щ	[ʃʃa]	schtsch	
			Ъ ъ	Ъ ъ	[ɛ]	hartes Zeichen	
			Ы ы	Ы ы	-	y	
			Ь ь	Ь ь	-	weiches Zeichen	
			Э э	Э э	[ɛ]	ä	
			Ю ю	Ю ю	[ju]	ju	
			Я я	Я я	[ja]	ja	


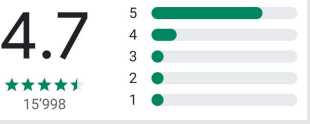
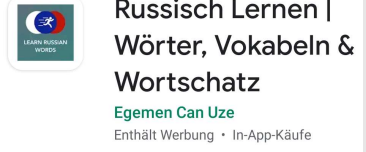
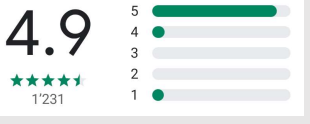
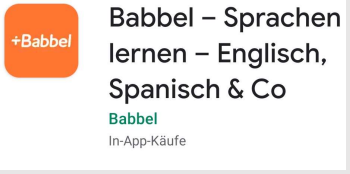
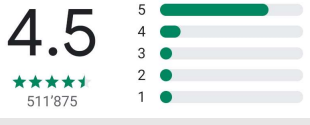
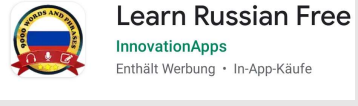
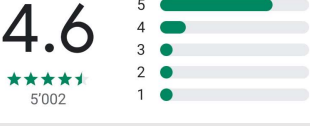
Vergleich der griechischen (rechts) und der russischen Schrift (links)

Das Kyrillisch kann man auf zwei Varianten schreiben. Die Handschrift und die Zeitungsschrift. Da die Druckschrift meiner Handschrift mehr ähnelt, habe ich diese geübt zu notieren. Wie man sieht, gibt es zwischen dem Griechisch und Russisch noch heute grosse Ähnlichkeiten. Was man ebenfalls erkennen kann, ist die russische Schrift beinhaltet Zeichen, welche das deutsche Alphabet nicht kennen.

Russisch	Deutsch
один	one
два	two
три	three
четыре	four
пять	five
шесть	six
семь	seven
восемь	eight
девять	nine
десять	ten
сто	hundred
Здравствуй	Greet
Привет	Hi
спасибо	Thank
Меня зовут Лео	My name is Leo
да	yes
нет	no
как	how
там	there
кто там?	who is there?
кто	who
вода	water
сок	juice
кофе	coffee
молоко	milk
кошка	cat
собака	dog
лиса	fox

3.3. Bewertung Sprachlern-Apps

Auf mein Handy habe ich vier verschiedene Sprachlern-Apps heruntergeladen und ausprobiert. Eine dieser Apps hat Frau Konrad mir empfohlen. Zusätzlich suchte ich noch zwei andere Apps welche ich auch ausprobieren wollte. Als ich diese ausgesucht habe, liess ich mich vor allem davon leiten, wie mich die Programmlogos ansprachen. Die Bewertungen habe ich bewusst nicht beachtet. Das letzte Programm hat mich nicht angesprochen. Trotzdem habe ich es heruntergeladen, um mich zu vergewissern, dass ich mich auf das Cover verlassen kann. Als ich die Programme ausprobierte, ist mir etwas Erstaunliches aufgefallen: die App, von der ich anfangs am wenigsten erwartete habe, stellte sich als die beste heraus. Sie ist die übersichtlichste und am zu Bedienen. Zudem konnte ich die Wörter einzeln suchen und so herausfinden, was sie bedeuten, ohne mich auf Google Translate verlassen zu müssen.

		<p>Ich finde diese App ist optional, wenn man viel Zeit hat, um eine Sprache zu lernen, dies habe ich jedoch nicht.</p>
		<p>Ich bin kein Fan dieser App, da sie mühsam ist zu bedienen.</p>
		<p>Wenn man die Website voll ausnutzen will ist sie sehr kostspielig und sie ist einfach die App, welche am meisten Werbung macht.</p>
		<p>Mein Favorit von aller App, sie ist sehr übersichtlich und einfach zu bedienen.</p>

4. Arbeitsprozesse

4.1. Vorgehen

Nachdem ich meine alte Projektidee aufgrund von Corona aufgeben musste, ging der ganze Prozess mit der Projektsuche wieder von vorne los. Zu meiner Freude mussten die Alpen- und Budgetplanung nicht nochmals neu gemacht werden und auch der Projektantrag durfte weniger ausführlich sein, als der Erste.

Ich hatte zwei Ideen. Die eine war, Farbe aus Naturprodukten herzustellen und mit diesen später zu malen. Der zweite Einfall lautete, eine neue Sprache zu üben. Schnell war mir klar, dass ich eine Sprache lernen wollte. Als ich mir ausgesucht habe, welche Landessprache ich lernen möchte, habe ich nach weitverbreiteten Sprachen gesucht und so war schnell nur noch Lateinisch, Spanisch oder Russisch übrig. Da ich schon ein paar russische Buchstaben kannte, entschied ich mich dafür. Viel konnte ich noch nicht, nur meinen Namen schreiben und ich wusste noch ein paar andere Basics (wie «i» und «n»).

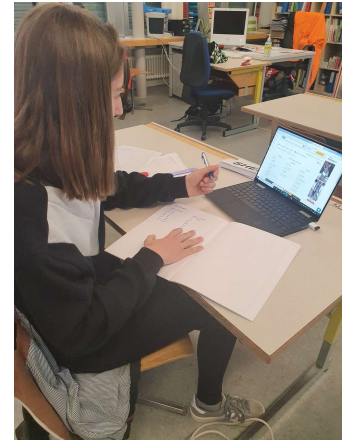
Ich habe einfach darauf losgelernt ohne richtiges Konzept. Als ich mit den ersten Wörtern angefangen habe, verstand ich schnell auch welches Zeichen welchen Buchstaben repräsentiert. Erst ungefähr in der Mitte der Projektarbeit habe ich mir die Buchstaben nochmals genauer angeschaut. Meine Erkenntnisse und die Theorie habe ich in einem Heft festgehalten. Nachdem meine Idee mit einer Brieffreundin gescheitert ist (siehe weiter unten), habe ich angefangen mich mit der Dokumentation zu beschäftigen. Zudem wollte ich ebenfalls mehr über die Herkunft der kyrillischen Schrift wissen und der russischen Sprachen in Erfahrung. Diese Texte habe ich zusammengefasst und sind nun ein Fachteil dieses Dokuments.

Viel zu spät habe ich angefangen Tonaufnahmen von mir zu machen. Nachdem ich es geschafft habe die Laptopastatur auf Russisch umzustellen, versuchte ich mich mit dem Tastaturschreiben. Dies gab ich schnell wieder auf, da ich meine alten Kenntnisse nicht ruinieren wollte. Am Schluss der Projektarbeit arbeitete ich größtenteils an der Dokumentation und an Videoaufnahmen, welche ich später zusammenschneiden musste. In dieser Zeit habe ich keine neuen Wörter in meinen Wortschatz aufgenommen, sondern nur bereits Erlerntes aufgefrischt und verbessert.

4.2. Arbeitsprozess

Sprache lernen

Mit Hilfe der zuvor erwähnten Apps habe ich in kurzer Zeit bis zehn zählen gelernt. Ich konnte diese Wörter schnell verinnerlichen, da ich sie mir immer wieder angehört habe, wie man sie richtig ausspricht. Dieser Stimme habe ich nachgesprochen und so meine Aussprache verbessert. Ebenfalls steht bei diesen Apps immer das russische Wort, die dazugehörige deutsche Übersetzung und die Aussprache (nicht Phonetisch).



So konnte ich nicht nur hören wie man die Zahlen ausspricht, sondern auch lesen, was sehr geholfen hat. Als ich verstand welche Buchstaben, was bedeuten, habe ich angefangen sie nachzuschreiben. Mithilfe eines YouTube Videos habe ich herausgefunden, wie man die russische Schrift in 4 Kategorien unterteilen kann:

Gute Freunde, falsche Freunde, neue Freunde und die ganz Komischen. Manche Buchstaben sehen genauso aus wie im Deutschen und werden auch so ausgesprochen. Andere sehen aus wie Buchstaben aus dem deutschen Alphabet, bedeuten jedoch etwas anderes. Es gibt komplett neue Zeichen, welche schwer aussehen, aber eigentlich ganz einfach sind und die Buchstaben, welche komplett neu sind und auch etwas schwerer als die Restlichen. Da ich die meisten Buchstaben schnell konnte, habe ich mich auf das Lernen von neuen Worten konzentriert.

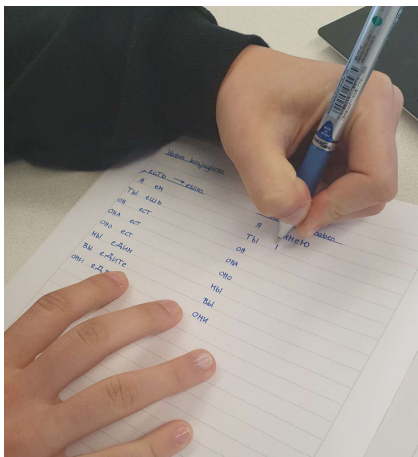
Brieffreundin

Ich hatte schon ganz am Anfang (meiner zweiten Projektarbeit) die Idee mit jemandem, mit russischer Muttersprache hat, Kontakt aufzunehmen. Auf einer Website habe ich viele Personen gefunden, welche Russisch sprechen und Deutsch lernen möchten. Nachdem ich diese Idee mit meinen Eltern und Herr Riegler abgesprochen habe, fand ich schnell ein passendes Mädchen. Ihr bin ich auf Instagram gefolgt und kurz darauf bekam ich von ihr eine Nachricht, in welcher sie mich fragte ob ich von der betreffenden Homepage komme. Später schrieben wir einander einige Zeit in Englisch hin und her. Schnell musste ich jedoch feststellen, dass ich noch nicht bereit bin auf Russisch

ein Gespräch zu führen. Ich habe mich wieder der eigentlichen Sprache zugewandt und so den Kontakt zu Tomiris (das Mädchen, welches ich gefunden habe) verloren. Ich hoffe, dass ich vielleicht in einiger Zeit mit ihr wirklich auf Russisch und Deutsch schreiben kann.

Verben

Als ich die russische Sprache schon ein bisschen mehr erlernte, recherchierte ich wie die Personalformen heissen. Zudem habe ich versucht herauszufinden, wie man Verben konjugiert. Ich habe im Internet darüber recherchiert und schnell eine sehr gute

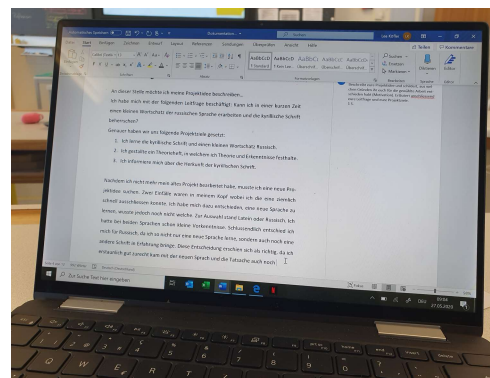


Website gefunden (siehe Quellenangaben, Reverso), mit welcher man dies erlernen kann. Auf dieser Homepage könnte man auch herausfinden, wie man Verben in verschiedene Zeitformen setzt, diesen Abschnitt habe ich jedoch nicht beachtet, da es meine zeitlichen Rahmen gesprengt hätte. Über die neugesammelten Informationen habe ich einen weiteren Theorieeintrag

geschrieben und mit Farben habe ich ein Muster beim Konjugieren der Verben gefunden.

Computerarbeit

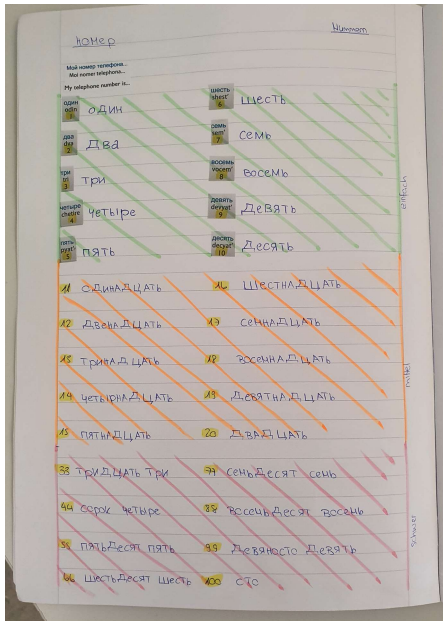
Ich habe viel Zeit am Computer verbracht, da ich ständig aus dem Internet neue Informationen herausgesucht habe. Wenn ich gerade nicht vor dem Bildschirm sass, habe ich eine neuen Theorieeintrag über das Gelernte aus dem Internet geschrieben. Die Suche nach einer Brieffreundin/Internetfreundin fand ebenfalls über das Internet statt. Zudem musste ich nach Apps für mein Handy suchen und mit deren Hilfe ich Wörter übersetzen konnte, dies war ein grosser Teil meiner Arbeit.



Bei all diesen Tätigkeiten habe ich viel darüber gelernt mit Computern richtig umzugehen. Ich habe mir aber auch erhofft, ein bisschen freier und nicht ständig auf das elektronische Geräte angewiesen zu sein.

4.3. Produkt

Theorieheft



Anders als bei anderen Projekten kann ich am Ende nicht ein Gegenstand präsentieren, sondern nur mein neu gelerntes Wissen über die Sprache zeigen. Um dies zu unterstützen habe ich ein Theorieheft gestaltet. Dieses habe ich in verschiedene Teile abgegrenzt, wie Theorieteile oder wichtige Feststellungen, wie bei den Nummern. Darin befinden sich auch Texte zur Herkunft der kyrillischen Schrift, welche ich später zusammengefasst habe. Dieser zusammengefasste Text steht jetzt in meinem Fachteil.

Auf der Rückseite dieses Theoriehefts habe ich alle Wörter notiert, welche ich schon gelernt habe oder welche ich noch am Lernen bin. Mit diesem Teil liess ich mich oft auch von Mitschülern oder meinen Eltern abfragen.

Tonaufnahme

Da ich nicht nur die russische Sprache lesen und schreiben wollte, habe ich mir auch immer wieder die Aussprache angehört und versucht diese nachzusprechen.

Damit ich mich auch mal selbst sprechen höre, wie ich Russisch spreche, fing ich an Tonaufnahmen von mir zu erstellen. Später habe ich mir die Aufnahmen angehört und sie mit dem Beispiel aus der App verglichen und teilweise auch noch angepasst.



Tonaufnahmen

Video

Ich sehe auch das Video, welches wir für den E-Room machen mussten, ebenfalls als ein Produkt meiner Projektarbeit an, denn für dieses Video habe ich nochmals komplett neue Wörter dazugelernt. Das Video zu schneiden hat lange gedauert. Vor allem war es enttäuschend, wie lange ich gearbeitet habe und wie kurz das Video schlussendlich war. Jedoch sehe ich die Arbeit mit den verschiedenen Schneidemöglichkeiten als positiver Lerngewinn nebenbei. Für meine Videodokumentation habe ich geplant meine Stimme aufzunehmen und auf dem Computer die entsprechenden Wörter in Russisch zu schreiben. Daneben soll auch die deutsche Übersetzung zu sehen sein.

4.4. Ausblick auf Vernissage

Es wird leider keine Vernissage geben wegen der ganzen Corona Situation. Jedoch müssen wir alle ein Video über unser Projekt abgeben. Dieses können die Eltern später anschauen und so trotzdem herausfinden, was die Mitschüler ihrer Kinder während dieser Projektarbeit gemacht haben. Dazu wird ein E-Room installiert, in welchem die Videos hochgeladen werden. Ich finde es schade, dass wir nicht die Möglichkeit haben, einen eigenen Stand zu dekorieren und diesen zu präsentieren.

Auch werden wir unsere Projekte der Klasse von Herr Melliger und der jetzigen 2. Sekundarstufe in kurzen Vorträgen präsentieren.

5. Reflexion und Fazit

Könnte ich die Zeit zurückspulen, würde ich wieder Russische lernen wollen, denn dieses Projekt war sehr interessant und hat mir grossen Spass gemacht. Ich habe angefangen eine neue Sprache zu lernen und zudem kenne ich nun auch noch eine neue Schrift. Ich beabsichtige auch nach dieser Projektarbeit weiter Russisch zu üben, auch wenn ich noch nicht so viel kann und werde sicher daran bleiben mit dem Lernen.

Teilweise war es sehr anstrengend, lange Zeit, ohne Pausen, konzentriert zu arbeiten. Ich glaube jedoch auch, dass mich dies auf die Lehre vorbereiten wird.

Neben einer neuen Sprache habe ich auch gelernt, wie ich richtig mit dem Computer umgehen kann. Da ich ständig am Computer gearbeitet habe, gewann ich viel Sicherheit und ich kann mich nun ohne Probleme in der digitalen Welt bewegen. Zudem habe ich während der Projektarbeit gelernt termingerecht zu arbeiten. Ich musste mir selbst einteilen, wann ich was mache und mir wurde nicht gesagt wie ich zu arbeite habe. Deshalb war ich auf mich allein gestellt und musste selbst wissen was und wie lange ich an etwas arbeite. Bei diesem Faktor wäre ich vor allem gegen Ende der Projektarbeit froh gewesen, nicht allein zu sein, denn ich bin in Zeitstress geraten und musste teilweise noch bis spät in die Nacht arbeiten. Ich bin schlussendlich nicht unglücklich die Arbeit allein gemacht zu haben. Dies ermöglichte mir, in meinem eigenen Tempo zu arbeiten und ich musste bei der Arbeit nicht noch auf jemanden anderen achten. Zuerst war ich enttäuscht, dass ich ein neues Projekt anfangen musste, jedoch war ich auf eine Art und Weise auch erleichtert einen Neustart zu haben. Ich konnte die Fehler, welche bis zu diesem Zeitpunkt gemacht habe, besser lösen. Wir mussten sehr lange Zeit an der Vorbereitung für das Projekt arbeiten und viele von uns wollten endlich mit der richtigen Projektarbeit anfangen. Ich denke, es war gut, dass sie von uns einen guten Projektantrag und immer das Projektjournal sehen wollten.

Für ein nächstes Mal

Wenn ich wieder einmal ein Projekt machen muss, werde ich garantiert auch wieder zwischendurch Arbeitsschritte und Reflexionen aufschreiben. Obschon ich mich am Anfang der Projektarbeit nicht darüber erfreut habe das Projektjournal zu schreiben,

stellte sich heraus, dass dieses Dokument mir später sehr viel genützt hat. Ich werde mehr Bilder machen und vielleicht mich auch einfach mal beim Arbeiten aufnehmen, auch wenn dies nur am Computer geschieht, denn ich werde auch in der Zukunft beweisen müssen, dass ich wirklich gearbeitet habe. Mit Bildern und Originaltexten von der Zeit während des Projekts.

Was habe ich erlebt

Ich hatte neben einigen Computerproblemen ebenfalls die Aufgabe mit Herr Riegler als Hauptbetreuungsperson fertig zu werden. Die anderen beiden Lehrpersonen wussten immer genau, wie die Aufträge erledigt werden müssen und bis wann. Während alle anderen Gruppen schon an ihren Projekten arbeiten durften, haben wir noch immer an unseren Projektanträgen gefeilt. Hierbei waren Anastasia und ich die einzigen, welche wirklich die Projektbewilligung für unsere Idee bekamen. Leider war keine Woche danach der Lockdown. Die Bewilligung des alten Projekts hat uns somit gar nichts gebracht, da Anastasia und ich nie daran arbeiten konnten.

6. Quellenverzeichnis

Sprachlern-Apps

Top 10

<https://talkreal.org/blog/die-besten-smartphone-apps-zum-sprachenlernen/>

Smartmobil

<https://www.smartmobil.de/magazin/sprachen-apps>

Experte.de

<https://www.experte.de/sprachkurse>

Youtube

Russian in 30 minutes

<https://www.youtube.com/watch?v=cINb2dy1ZEI>

Kyrillische Schrift

Wikipedia

https://de.wikipedia.org/wiki/Kyrillisches_Alphabet

Planet Wissen

<https://www.planet-wissen.de/kultur/osteuropa/russland/pwiekyrillischschrift100.html>

Von Zaren und Cäsaren

<https://zarenundcaesaren.wordpress.com/vom-griechischen-zum-kyrillischen-alphabet/>

Kyrill und Method

https://de.wikipedia.org/wiki/Kyrill_und_Method#/media/Datei:Cyril-methodius-small.jpg

Peter der Grosse

https://www.bing.com/images/search?view=detailV2&ccid=Obe-WyQAq&id=B98495C6DAB69B1297E806FFA32A19138CFDB721&thid=OIP.Obe-WyQAqgHlgHkqwwQBLWQHajk&mediaurl=http%3a%2f%2fwww.ostsee-zeitung.de%2fvar%2fstorage%2fimages%2foz%2fbilder%2fbilder-des-tages%2f2017%2f4%2foz-bild414%2f571852245-3-ger-DE%2foz-Bild_w760.jpg&exph=982&expw=760&q=Peter+der+grosse&simid=608029461760511599&ck=2E796AD545FD76D72015C1414631343C&selectedIndex=5&ajaxhist=0

Verben konjugieren

Reverso

<https://konjugator.reverso.net/konjugation-russisch-verb-есть.html>

Wörter

Russlandjournal

<https://www.russlandjournal.de/russisch-lernen/russische-vokabeln-nach-themen/wichtige-ausdruecke/>

Sprache lernen 24

<https://www.weltreisewortschatz.de/russisch/>

Sprachhelden

<https://www.sprachheld.de/grundwortschatz-russisch-wichtigste-vokabeln/>

Anhang

Datum: 20.04.2020 Version: 1 Betreuende Lehrpersonen: Roland Riegler, Roger Janser

Projektpartner/innen:

Name: Köfler Vorname: Lea Klasse: S3b

Projekttitle (prov.)	Ich lerne Russisch und die kyrillische Schrift
Handlungsschwerpunkt	Recherchieren und Dokumentieren
Produkt	Ich weiss wie man sich eine Sprache selber beibringt.
Fragestellung	Kann ich in einer kurzen Zeit einen kleinen Wortschatz der russischen Sprache erarbeiten und die kyrillische Schrift beherrschen?
Thema	Ich versuche mir mithilfe von verschiedenen Apps und Youtubevideos eine Sprache und Schrift beizubringen.
Kurzbeschreibung	Ich will mir Russisch beibringen und herausfinden wie man am besten lernt. Auch informiere ich mich über die kyrillische Schrift und finde heraus wo, wann und wie die russische Sprache entstanden ist.
Motivation	Ich wollte schon immer noch eine Sprache mehr sprechen. Ich habe mich für Russisch entschieden, weil schon ein paar Zeichen der kyrillischen Schrift kenne und auch, weil es eine der wichtigsten Sprachen dieser Welt ist.
Projektziele nach SMART	<p>Ich will eine kleinen Wortschatz Russisch lernen.</p> <p>Ich möchte verschiedene Möglichkeiten herausfinden wie man sich eine Sprache selber beibringen kann.</p> <p>Ich übe die russische Schrift und beherrsche die wichtigsten Buchstaben.</p> <p>Ich finde eine russischsprechende Brieffreundin und lerne so welche Wörter wichtig sind und wie man eine Unterhaltung führen kann in Russisch.</p> <p>Ich finde heraus wie die kyrillische Schrift entstanden ist.</p>
Lerngewinn	Ich lerne eine neue Sprache dazu und zudem auch noch wie ich mir am besten lernen kann.
Kosten (Budgetplanung)	Zeit/ Geduld
Mögliche Fachpersonen	Eine russischsprechende Person (Brieffreundin Tomiris)
Risiken/ Stolpersteine	Eine Sprache zu erlernen erfordert Geduld und Ausdauer. Ausserdem muss man dranbleiben. Das heisst, wenn ich bis zum Abgabetermin ein bisschen russisch sprechen will muss ich jeden Tag üben
Inhalte der Dokumentation	Fortschritte, Probleme
Form der Präsentation	

Arbeitsvereinbarung:

1. Wir achten und unterstützen uns gegenseitig und akzeptieren die Meinung des Lernpartners/ der Lernpartnerin.
2. Probleme in der Zusammenarbeit lösen wir frühzeitig im gemeinsamen Gespräch. Finden wir keine Lösung, so ziehen wir die Lehrperson bei.
3. Wir setzen uns intensiv und selbständig mit dem gewählten Projekt auseinander und nützen die Unterrichtszeit.
4. Wir gehen mit dem Arbeitsmaterial der Schule (z.B. Computer) sorgsam um und verlassen unsere Arbeitsorte immer in tadellosem Zustand.
5. Wir machen alle Arbeiten selbst, teilen diese gleichmässig unter uns auf und halten alle Arbeitsschritte wahrheitsgetreu im Lernjournal fest.
6. Wir kopieren keine bereits bestehenden Inhalte (Plagiat). Quellen weisen wir ausnahmslos aus.
7. Wir halten alle getroffenen Abmachungen ein, im Speziellen halten wir uns an vereinbarte Termine. Projektantrag und Projektplanung bis 02.03.20, Abgabe des Produktes am 25.5.20 und Abgabe der Dokumentation am 28.5.

Rückmeldung durch die Lehrpersonen:

- Projektantrag bewilligt
 Projektantrag zur Überarbeitung zurück

Bemerkungen:

Die Eltern bestätigen, dass sie mit dem Projektvorhaben einverstanden sind und allfällige Kosten, die den Schulbeitrag von 50 Fr. pro Schüler/In übersteigen, gemäss Budget übernehmen.

Unterschriften Schüler:

_____, _____, _____

Unterschriften Eltern:

_____, _____

_____, _____

Lehrpersonen:

_____, _____